



Abfalltrennung im Überblick

MIT TIPPS ZUR ABFALLVERMEIDUNG

ELW

Adressen und Öffnungszeiten im Überblick

Wertstoffhöfe

- Wiesbaden-Nordenstadt, Borsigstraße
- Wiesbaden-Dotzheim, Willi-Werner-Straße 11
- Wiesbaden-Bierstadt, Kloppenheimer Straße 30

Öffnungszeiten:

Dienstags bis freitags von 8.30 bis 17 Uhr
und samstags 8.30 bis 16 Uhr

Deponie

Deponiestraße 15

- Kleinannahmestelle (inklusive Wertstoffhof)
- Sonderabfallkleinannahme

Öffnungszeiten:

Montags bis freitags von 7 bis 15.30 Uhr
und samstags von 8 bis 13 Uhr

Weitere Informationen zu den Wertstoffhöfen und der Kleinannahmestelle finden Sie in unserem Faltblatt „Wertstoffe richtig entsorgen“ oder im Internet unter www.elw.de. Das Faltblatt ist erhältlich bei den Ortsverwaltungen, im Bürgerbüro und im Umweltladen.

Betriebshof mit ELW-Pforte

Unterer Zwerchweg 120, 65205 Wiesbaden

Die Pforte ist montags bis freitags von 7 bis 20 Uhr besetzt.

ELW-Service-Center

Telefon: 0611 7153-0, E-Mail: elw@elw.de

Die Mitarbeiterinnen des Service-Centers und des Sperrmüllservices erreichen Sie montags bis donnerstags von 8 bis 14.30 Uhr und freitags von 8 bis 12.30 Uhr.

Die Wiesbadener Sauberkeitshotline

Telefon: 0611 7153-1 oder über unsere ELW-App "Sauberer Wiesbaden"

Abfallkalender

www.elw.de oder über unsere App "ELW-Abfallkalender"

Verschenkmart

www.elw.de

Sortenreiner Bauschutt und Erdaushub oder Gartenabfälle Der Mini-Container

ELW-Containerdienst

Telefon 0611 7153-2

E-Mail: containerdienst@elw.de



Wir bieten Container von 1 bis 36 m³.

*Preis gültig für das Stadtgebiet Wiesbaden

ELW

Abfalltrennung bequem und einfach

Als Ihr kommunaler Entsorgungsbetrieb sind wir dafür verantwortlich, dass die Tag für Tag in Ihrem Haushalt entstehenden Abfälle gesammelt und fachgerecht entsorgt werden.



Vier Behälter sind Pflicht!

Wir stellen Ihnen vier unterschiedliche Behälter für eine einfache und bequeme Entsorgung Ihrer Abfälle direkt ans Haus: die Restabfalltonne, die Biotonne, die Altpapier- und die Wertstofftonne. Die Kreislaufwirtschaftssatzung der Stadt Wiesbaden verpflichtet Sie, die Abfälle zu sortieren und getrennt in die Behälter zu entsorgen. Darüberhinaus können Sie unsere vier Wertstoffhöfe, den Sperrmüllservice, die Sonderabfallkleinannahme, die mobile Schadstoffsammlung und die vielen Altglas- und Altkleidercontainer für die Entsorgung der entsprechenden Abfälle nutzen.

Wiesbadener Abfallgebühren sind niedrig!

Wir tun alles dafür, dass die Abfallgebühren niedrig bleiben. Unsere wirtschaftliche Arbeitsweise sorgt dafür, dass wir in Deutschland zu den Städten gehören, die bei den Abfallgebühren ein sehr gutes PreisLeistungsverhältnis haben. Das soll so bleiben! Ihre Abfallgebühren orientieren sich übrigens an der Größe und dem Leerungsrhythmus der Restabfalltonnen. Die Entsorgung von Altpapier, Bioabfall und Wertstoffen ist in der Gebühr bereits enthalten – ebenso für Privathaushalte die Nutzung aller weiteren Service-Leistungen.

Abfälle zu verwerten bedeutet Ressourcen zu schonen.

Lassen Sie uns gemeinsam die Umwelt schützen. Nutzen Sie die Angebote zur Getrenntsammlung der Abfälle.

Auf den folgenden Seiten finden Sie alle wichtigen Informationen darüber, wie Abfälle richtig entsorgt werden.

Abfallvermeidung

Das oberste Ziel ist die Vermeidung von Abfällen. Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht. Nutzen Sie unsere Tipps zur Abfallvermeidung.

Alle Entsorgungstermine auf einen Blick

finden Sie unter www.elw.de in unserem Abfallkalender oder in unserer Kalender App.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.elw.de oder von den Mitarbeiterinnen des ELW-Service-Centers: Telefon 0611 7153-0.



In den Altglascontainern werden Flaschen und Gläser getrennt nach den Farben weiß, grün und braun gesammelt.

Flaschen und Gläser in anderen Farben (rot, blau, lila, gelb) gehören in den Grünglas-Container.



JA!

das gehört in den Altglascontainer

- Einmachgläser
- Einwegflaschen
- Konserven- und Marmeladengläser
- Verpackungsglas und pharmazeutische Glasbehälter



NEIN!

das gehört nicht in den Altglascontainer

- Bildschirmglas von Fernsehern und Computern
→ Restabfall
- Blei- und Kristallglas
→ Restabfall
- Drahtglas von Sicherheitscheiben
→ Restabfall
- Energiesparlampen
→ Sonderabfall (Annahme bei der Sonderabfallkleinannahme und bei der mobilen Schadstoffsammlung)
- Fenster- und Spiegelglas
→ Restabfall
- Glühbirnen
→ Restabfall
- Hitzebeständiges Glas
→ Restabfall
- Leuchtstoffröhren
→ Sonderabfall (Annahme bei der Sonderabfallkleinannahme und bei der mobilen Schadstoffsammlung)
- Porzellan, Keramik, Steingut und Ton
→ Restabfall
- Trinkgläser
→ Restabfall

Die Standorte aller Glascontainer finden Sie im Internet unter www.elw.de.

Das gesammelte Altglas wird nach Farben getrennt zur Verwertungsanlage transportiert.

Für die Herstellung von weißem Behälterglas wird eine Farbenreinheit des eingesetzten Altglases von 99,7% gefordert. Der Fehlfarbenanteil im Braunglas darf die 8 %-Marke nicht überschreiten. Lediglich grünes Glas lässt einen Fehlfarbenanteil von bis zu 15 % zu. Daher können andersfarbige Gläser in den Grünglas-Container gegeben werden.

Glasbausteine, Keramik, Drahtglas oder Flachglas wie beispielsweise Fensterscheiben, gehören nicht in den Altglascontainer, denn sie würden den Inhalt für die Wiederverwertung unbrauchbar machen.

Die Firma MS Umweltservice GmbH sammelt Altglas im gesamten Stadtgebiet. Bei Fragen zur Altglas-Sammlung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma MS Umweltservice, Telefon: 0800 3098999.

Tipp zur Abfallvermeidung

Leitungswasser trinken

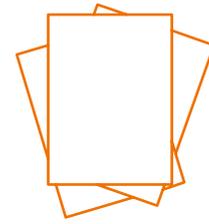
Leitungswasser ist das am besten kontrollierte Lebensmittel und kann auch mit Hilfe von geschmackgebenden Zusätzen klassische Softdrinks ersetzen. In Wiesbaden gibt es zahlreiche „Refill Stationen“, an denen Sie Ihre Flasche kostenlos auffüllen lassen können. Sie sind mit nebenstehendem Zeichen gekennzeichnet.



Wiederbefüllbare Pfandflaschen benutzen.

Im Altpapierbehälter werden Papier und Kartonagen gesammelt.

Die Altpapiertonne gibt es in den Größen 120 Liter, 240 Liter und 1.100 Liter. Heftklammern können in Zeitschriften und Broschüren bleiben, allerdings sollten Sie eingeklebte CDs oder Kosmetikproben entfernen. Größere Mengen Klebeband bei Kartons bitte abziehen und danach den Karton zusammenfalten oder zerkleinern.



JA!

das gehört in den Altpapierbehälter

- Briefumschläge (auch mit Fenster)
- Brottüten (auch mit Fenster)
- Hefte und Bücher
- Kartonagen, Pappen, Papierverpackungen
- Kataloge, Prospekte und Broschüren
- Schreib-, Kopier- und Computerpapiere
- Zeitungen und Zeitschriften



NEIN!

das gehört nicht in den Altpapierbehälter

- Back-, Butterbrotpapier, beschichtetes Papier und Kohlepapier
→ Restabfall
- Fotos und Fotopapier
→ Restabfall
- Hygienepapier und Zellstofftücher (zum Beispiel Papiertaschentücher)
→ Restabfall
- stark verschmutztes Papier
→ Restabfall
- Pappteller
→ Restabfall
- Tapeten
→ Restabfall
- Thermopapier (Kassenbons)
→ Restabfall
- Verbundverpackungen, wie zum Beispiel Milch- und Getränkekartons
→ Wertstofftonne



Altpapierbehälter müssen am Leertag bis 6 Uhr zur Leerung bereit und nach der Leerung auch wieder zurück gestellt werden. Stellen Sie die Tonne so an den Straßenrand, dass sie keine Behinderungen im Fußgänger- und Straßenverkehr verursacht.

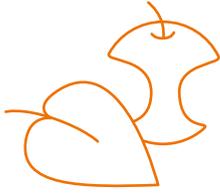
Altpapier wird zur Herstellung von Recyclingpapier (beispielsweise für Verpackungen oder Zeitungen) verwendet. Durch das Papierrecycling wird der Rohstoffeinsatz sowie der Wasser- und Energieverbrauch reduziert. Die Vermarktung des Altpapiers dient ausschließlich der Stabilisierung der Abfallgebühr. Je mehr Altpapier also getrennt gesammelt wird, desto mehr Erträge können die ELW damit erwirtschaften.

Tipp zur Abfallvermeidung

Recyclingpapier nutzen

Nutzen Sie Recyclingpapier. Alle Schreib- und Hygienepapiere aus umweltfreundlichen Papier tragen den blauen Umweltengel.





Alle organischen Küchen- und Gartenabfälle dürfen in Ihre Biotonne!

Matschige Tomaten, Teebeutel, Fischgräten, schimmelige Käse – alles, was auf gut deutsch vergammeln kann (oder schon dabei ist), kann zu wertvoller Energie verarbeitet werden. Mit den Wiesbadener Bioabfällen geschieht dies in Flörsheim-Wicker im Biogaskraftwerk der Rhein-Main-Deponie GmbH. Für Laub- oder Rasenschnitt dürfen auch Grünabfall-Papiersäcke verwendet werden. Diese können Sie für 1,95 Euro kaufen. Bitte stellen Sie die Säcke am Tag der Bioabfallentsorgung am Straßenrand zur Abholung bereit.



Praktische Helfer für die Biosammlung – für die saubere Entsorgung von Küchenabfällen

Bioabfall-Sammeltüten aus biologisch abbaubaren Biokunststoffen sind in Wiesbaden verboten. Stattdessen können Sie Papiertüten oder Zeitungspapier für die Biosammlung nutzen.

Bioabfallsammelbehälter für die Küche: Der „Klassiker“ in Form einer Biotonne fasst 10 Liter und kostet 9,50 Euro. Er ist gut kombinierbar mit handelsüblichen Bio-Abfallbeuteln. Wer den Aufkleber "Kein Plastik in die Biotonne" auf seine Biotonne kleben möchte, kann sich auf den Wertstoffhöfen der Kleinannahmestelle oder im Umweltladen Aufkleber kostenlos mitnehmen. Hausverwaltungen und Hausmeisterdienste können bei den ELW per Mail – elw@elw.de – Aufkleber anfordern.

Hier bekommen Sie Bioabfallsammelbehälter und Grünabfall-Papiersäcke
ELW-Wertstoffhöfe, Kleinannahmestelle der Deponie und Umweltladen, Luisenstraße 19.

Biotonnen werden im Volservice geleert, sie werden von unseren Mitarbeitern raus- und nach der Leerung wieder zurückgestellt.



JA!

das gehört in die Biotonne

- Eierschalen
- Einwickelpapier z. B. Papierservietten, Küchenrolle
- Essensreste (auch verschimmelt/verdorben)
- Gemüseabfälle
- Gras-, Baum- und Heckenschnitt
- Kaffeesatz mit Filtertüte, Teebeutel
- Kleintierstreu und Heu
- Knochen, Federn, Haare
- Laub, Reisig und Äste
- Lebensmittelreste (ohne Plastikverpackung)
- Obstabfälle (auch von Zitrusfrüchten)
- Sägemehl und Holzspäne (aus unbehandeltem Holz)
- verwelkte Schnitt- oder Topfblumen



NEIN!

das gehört nicht in die Biotonne

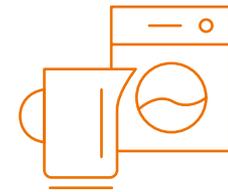
- behandeltes Holz
→ Wertstoffhöfe, Kleinannahmestelle der Deponie
- Holzkohle, Kehrlicht, Asche (in Plastiktüten verpackt)
→ Restabfall
- Papiertaschentücher
→ Restabfall
- Staubsaugerbeutel mit Inhalt
→ Restabfall
- unbehandeltes Holz
→ Wertstoffhöfe, Kleinannahmestelle der Deponie
- Windeln, Zigarettenkippen, Katzenstreu (Granulat), Tierkot
→ Restabfall



Tipp zur Abfallvermeidung

Lebensmittel komplett verbrauchen

Verbrauchen Sie Lebensmittel komplett, machen Sie eine Einkaufsliste und achten Sie schon beim Einkauf auf die Haltbarkeit der Lebensmittel.



Elektro- und Elektronikgeräte enthalten wertvolle Rohstoffe!

Sie enthalten neben wertvollen Rohstoffen wie Kupfer oder Stahlblech auch umweltschädliche Stoffe wie beispielsweise Blei oder Cadmium. Alle Elektrogeräte können kostenfrei bei den Wertstoffhöfen und der Kleinannahmestelle der Deponie abgegeben werden. Elektrokleingeräte können auch bei der mobilen Schadstoffsammlung abgegeben werden. Für große und sperrige Elektro- und Elektronikgeräte nutzen Sie bitte den Sperrmüllservice.



JA!

das gehört zur
Elektrosammlung

- elektrische oder elektronische Werkzeuge wie zum Beispiel Bohrmaschinen, Sägen, Fräsen, Schleifgeräte, Pumpen, Nähmaschinen
- elektrisches oder elektronisches Spielzeug, wie zum Beispiel Eisenbahnen, Gameboys oder ferngesteuerte Fahrzeuge
- Großgeräte der Informations- und Unterhaltungselektronik: Fernseher, Computer, Monitore, Faxgeräte, Drucker, HiFi-Anlagen, Videorekorder
- Haartrockner, Toaster, Kaffeemaschinen, Bügeleisen, Friteusen, Mixer, Eierkocher, Wasserkocher, Ventilatoren, Rasierapparate, elektrische Zahnbürsten, Uhren, Fotoapparate
- Haushaltsgroßgeräte: Kühl- und Gefrierschränke, Wasch- und Spülmaschinen, Wäschetrockner, Küchenherde und Öfen, Mikrowellen
- medizinische Geräte, wie zum Beispiel Pulsmesser, Blutdruckmessgeräte, elektrische Fieberthermometer
- Telefone, Handys, Anrufbeantworter, Radios, Autoradios, MP3-Player, Taschenrechner



NEIN!

das gehört nicht
zur Elektrosammlung

- Energiesparlampen
→ Sonderabfall (Annahme bei der Sonderabfallkleinannahme und bei der mobilen Schadstoffsammlung)
- Leuchtstoffröhren
→ Sonderabfall (Annahme bei der Sonderabfallkleinannahme und bei der mobilen Schadstoffsammlung)



Elektroabfall wird jetzt noch konsequenter gesammelt: Erfassung wertvoller Rohstoffe

Zum 15. August 2018 hat sich der Anwendungsbereich des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (ElektroG) erweitert. Der Elektroabfall muss von anderem Abfall getrennt werden, um noch mehr wertvolle Rohstoffe zurück zu gewinnen. Auch Möbel, Textilien und Kleidungsstücke gelten als Elektrogeräte, sobald sie elektrische Bestandteile enthalten.

Für Sie bedeutet das: Alle Textilien, Kleidungsstücke, Schuhe oder Möbel, die elektrische Bestandteile haben, gehören auf den Wertstoffhof. Auch wenn es nur ein eingenähtes Lämpchen ist. Geeignete Sammelbehälter für diese Abfälle stehen dort bereit. Das gilt zum Beispiel für Blinkerschuhe (darin sind farbige LEDs mit Elektronik und Stromquelle) ebenso wie für den Arbeitsstuhl mit elektrischer Verstellung oder den Schminkspiegel mit Leuchtrand. Faustregel: Sobald etwas Elektrisches drin ist, ist es Elektroschrott und kommt zum Wertstoffhof. Auch der Elektrohandel ist zur Rücknahme verpflichtet.

Tipp zur Abfallvermeidung

Auf Haltbarkeit achten/ Nutzen Sie Dinge so lange wie möglich

Fragen Sie sich vor jeder Neuanschaffung, ob Sie das wirklich brauchen. Auch Haltbarkeit und Reparaturfähigkeit eines Produktes sind ein wichtiges Qualitätskriterium. Nutzen Sie Repaircafés.



Für Elektrogeräte, die persönliche Daten enthalten gilt: Löschen Sie alle personenbezogenen Daten von den Datenträgern auf Ihren Geräten (PC, Handy, Smartphone, Tablet) und entfernen Sie SD-Karten (falls vorhanden).



In den Restabfallbehälter gehören alle Abfälle, die sich nicht wiederverwerten lassen.

Nur 15 bis 20% der Haushaltsabfälle sind in diesem Sinne wirklich Restabfall. Sollte das Volumen der Behälter vorübergehend einmal nicht ausreichen, können Sie zusätzliche Restabfallsäcke gegen eine Gebühr von 4,50 Euro erwerben und am Leerungstag am Straßenrand zur Abholung bereitstellen. Die Abfallsäcke erhalten Sie bei den Wertstoffhöfen, der Kleinannahmestelle der Deponie oder im Umweltladen in der Innenstadt (Luisenstraße 19). Weitere Verkaufsstellen finden Sie auch im Internet unter www.elw.de.



JA!

das gehört in den Restabfallbehälter

- Abfälle aus dem Hygienebereich, wie Windeln und Binden
- Aktenordner
- Backpapier
- Bildschirmglas
- Bleiglas
- defekter Hausrat wie Kristallgläser, Geschirr, Tontöpfe
- Drahtglas (Sicherheitsscheiben)
- Einweghandschuhe
- Feuerwerkskörper (abgebrannt)
- Fotos
- Glühbirnen
- Hygiene-Feuchttücher
- Kohlepapier
- Medikamente
- Mottenpapier
- Mund- und Nasenschutzmaske
- Musik- und Videokassetten
- Staubsaugerbeutel, Asche (in Plastiktüten verpackt), Kehricht, Katzenstreu, Tierkot
- Super-8-Filme
- Thermopapier
- verschmutztes Papier, Pappteller, Tapetenreste
- Zigarren-, Zigarettenstummel und -asche



NEIN!

das gehört nicht in den Restabfallbehälter

- Batterien
→ Rückgabe im Handel
- Bauschutt sortenrein
→ Wertstoffhöfe*, Kleinannahmestelle der Deponie oder Containerdienst
- CDs und DVDs
→ Wertstoffhöfe, Kleinannahmestelle der Deponie
- Chemikalien, Lacke, Lösungsmittel, Leuchtstoffröhren
→ Annahme bei der Sonderabfall-kleinannahme, mobilen Schadstoffsammlung)
- Elektro- und Elektronikgeräte
→ Wertstoffhöfe und Kleinannahmestelle der Deponie
- Energiesparlampen
→ Sonderabfall (Annahme bei der Sonderabfallkleinannahme, mobilen Schadstoffsammlung)
- Flaschen und Behältergläser
→ Altglas
- kompostierbare Abfälle
→ Bioabfall
- Papier und Pappe
→ Altpapier
- Toner und Druckerpatronen
→ Wertstoffhöfe und Kleinannahmestelle der Deponie
- Verpackungen, Kunststoff-/Metallabfälle
→ Wertstofftonne

*Verunreinigter Bauschutt wird auf den Wertstoffhöfen nicht angenommen.



Tipp zur Abfallvermeidung

Stoff statt Papier

Verwenden Sie Stoffservietten und Stofftaschentücher, damit lassen sich Restabfälle vermeiden.

Die in Wiesbaden gesammelten Restabfälle werden in der Abfallumschlaganlage auf dem Gelände der städtischen Deponie Dyckerhoffbruch in große Lastzüge umgeladen und anschließend zur thermischen Verwertung in Abfallverbrennungsanlagen gebracht.

Wenn Sie Restabfälle auf den Wertstoffhöfen und der Kleinannahmestelle abgeben, werden Ihnen diese folgendermaßen berechnet:

Wenn Sie Restabfälle auf den Wertstoffhöfen und der Kleinannahmestelle abgeben, werden Ihnen je angefangenen 80 Litern 7,00 Euro berechnet. Mengen über 5m³ werden ausschließlich an der Kleinannahmestelle der Deponie angenommen.

Restabfalltonnen werden im Vollservice geleert, sie werden von unseren Mitarbeitern raus- und nach der Leerung wieder zurückgestellt.

Sonderabfälle sind gefährliche und/oder giftige Stoffe, die speziell entsorgt werden müssen.

Privathaushalte können Sonderabfälle bei der Sonderabfallkleinannahme der Deponie und bei der mobilen Schadstoffsammlung kostenfrei abgeben.



JA!

das gehört zum
Sonderabfall

- Altöl (Rückgabe im Handel!)
- Farben, Lacke, Dispersionsfarben
- flüssige und feste Chemikalien (Quecksilber, Labor- und Fotochemikalien)
- Feuerlöscher (kostenpflichtig, Abgabestelle: Sonderabfallkleinannahme der Deponie)
- Holzschutz-, Schädlingsbekämpfung- und Unkrautvernichtungsmittel
- Kleber, Spachtel- und Dichtungsmasse
- Kleinkondensatoren aus Beleuchtungsanlagen und Elektrogeräten
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und Quecksilberdampf lampen
- Lösemittel aller Art (Verdünner, Pinselreiniger, Fleckenentferner)
- mineralische, pflanzliche oder synthetische Öle, Fette und Wachse
- ölhaltige Lappen und Ölfilter
- Reinigungsmittel aller Art (WC-Reiniger, Körperpflegemittel, Autopflegemittel)
- Säuren und Laugen (Batteriesäure, Salzsäure, Ammoniaklösungen)
- Spraydosen aller Art mit Restinhalt (Lacke, Reiniger, PU-Schaum)
- Trockenbatterien, Akkumulatoren, KFZ-Batterien



NEIN!

das gehört nicht
zum Sonderabfall

- Druckgasflaschen
→ Rückgabe im Handel



Produkte, die bei der Entsorgung zu Sonderabfall werden, sind an den viereckigen, orangefarbenen Gefahrenzeichen oder an Hinweisen wie „entzündlich“, „reizt die Augen“ oder „gesundheitsschädlich beim Einatmen“, zu erkennen. Die Sonderabfälle aus Wiesbaden werden über die HIM GmbH fachgerecht und umweltfreundlich entsorgt.

Die Termine der mobilen Schadstoffsammlung finden Sie im Internet unter www.elw.de.

Bei der mobilen Schadstoffsammlung können Sie auch:

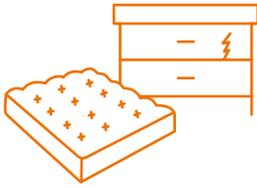
- Elektrokleingeräte abgeben (z.B. Föhn, Rasierapparat, elektrische Zahnbürste)

Tipp zur Abfallvermeidung

Akkus statt Batterien

Anstelle von Batterien nutzen Sie wiederaufladbare Akkus, die Anschaffung eines Ladegeräts lohnt sich in vielerlei Hinsicht.





Zum Sperrmüll gehören alle sperrigen Einrichtungsgegenstände und Haushaltsgeräte, die wegen ihrer Größe oder ihres Gewichts nicht in den normalen Restabfallbehälter passen.

Bitte vereinbaren Sie einen Abholtermin mit unserem Sperrmüllservice unter der Telefonnummer 0611 7153-0. Die Sperrmüllabholung ist für Privathaushalte bis zu vier Mal im Jahr für eine Menge bis zu je fünf Kubikmeter kostenfrei. Die Anlieferung von Sperrmüll bei den Wertstoffhöfen und der Kleinannahmestelle der Deponie ist bis zu einer Menge von 700 Litern kostenfrei (Kofferraumladung).



JA!

das gehört zum Sperrmüll

- Bettgestelle und Matratzen
- Computer, Drucker, Faxgeräte, HiFi-Anlagen, Fernseher, Monitore, Mikrowellen
- Haus- und Gartenmöbel, Teppiche
- Kinderwagen, Fahrräder
- Küchenherde, Öfen, Wasch- und Spülmaschinen, Kühl- und Gefrierschränke



NEIN!

das gehört nicht zum Sperrmüll

- Abfälle aus Gebäuderenovierungen, wie Bauschutt, Steine, Mörtel
- Aquarium
- Äste und Heckenschnitt
- Dusch-, Badewannen, Waschbecken, Toilettenschüsseln
- Elektrokleingeräte
- Fenster, (Feuerschutz-)Türen, Garagentore, Laminat- und Parkettbodenbeläge
- Heizkörper, Öltanks
- Kartongagen
- Kunststoffsäcke mit Restabfall
- Spiegel

→ Die unter „Nein“ aufgeführten Abfälle werden nicht durch den Sperrmüllservice abgeholt. Sie können bei der Kleinannahmestelle der Deponie oder den Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Sperrige Gegenstände, die elektrische oder elektronische Bauteile enthalten, wie etwa der Wohnzimmerschrank oder der Massagesessel können weiterhin wie gewohnt als Sperrmüll angemeldet werden und sie werden kostenfrei abgeholt.

An dieser Stelle haben wir eine Bitte:

Wenn es Ihnen möglich ist, trennen Sie bei Möbeln das Elektro(nik)-Bauteil vom Rest also bauen Sie zum Beispiel den Motor oder die Lampen aus. Ohne Elektro(nik) gehört das Möbelstück dann zum übrigen Sperrmüll. Die Elektro(nik)-Bauteile können Sie über die Wertstoffhöfe entsorgen. Durch Ihre Mithilfe kann vermieden werden, dass große Abfälle wegen eines kleinen Elektro(nik)-Bauteils unnötig zu einem Abfallvorbehandler gefahren werden müssen.

Der Termin für die Abholung des Sperrmülls wird in der Regel innerhalb der nächsten zehn bis zwölf Arbeitstage liegen. Sie können aber auch für eine langfristige Planung einige Wochen im Voraus einen Termin vereinbaren.

Bitte stellen Sie den Sperrmüll frühestens am Vorabend des vereinbarten Termins und bis spätestens 6 Uhr morgens am Abholtag gut sichtbar und erreichbar am Straßenrand bereit. Der Verkehr darf dadurch nicht behindert werden. Sollte das Bereitstellen des Sperrmülls am Straßenrand nicht möglich sein, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen des Sperrmüllservices.



Sperrmüllservice: 0611 7153-0



Tipp zur Abfallvermeidung

Auf Langlebigkeit achten, Flohmärkte nutzen

Auf Langlebigkeit der Haushaltsgroßgeräte und Möbel achten. Wenn die Möbel oder Haushaltsgroßgeräte, die Sie austauschen möchten noch gebrauchsfähig sind, nutzen Sie den → **ELW-Verschenkmart**, das Secondhand-Kaufhaus „fastwieneu“ oder regionale Flohmärkte.

In der Wertstofftonne werden Abfälle aus Kunststoff, Metall und Verbundstoffen gesammelt.



Die Wertstofftonne gibt es in den Größen 120 Liter, 240 Liter und 1.100 Liter. Die Wertstofftonne wird 14 täglich geleert, die Termine finden Sie in unserem Abfallkalender unter www.elw.de oder in unserer Kalender App.



JA!

das gehört in die Wertstofftonne

Leichtverpackungen aus Kunststoff, Metall oder Verbundstoffen, wie zum Beispiel

- Getränkekartons
- Joghurtbecher, Plastikflaschen, Tuben
- Konservendosen
- Plastiktüten (auch aus Biokunststoff)
- Styropor

Abfälle aus Kunststoff, wie zum Beispiel

- Folien
- Gefrierdosen, Transportboxen
- Gießkannen, Pflanztöpfe
- Kinderspielzeug
- Plastikeimer, Schüsseln

Abfälle aus Metall, wie zum Beispiel

- Aluminiumschalen
- Besteck
- Kochtöpfe, Pfannen, Backformen, Backbleche
- Schraubenschlüssel
- Teelichter (abgebrannt)
- Werkzeuge



NEIN!

das gehört nicht in die Wertstofftonne

- Glas
→ Altglas
- Papier und Pappe
→ Altpapier
- Spraydosen mit PU-Schaum
→ Sonderabfall
- verschmutztes Styropor, Styroporplatten (Baumaterial)
→ Restabfall oder Containerdienst



Die Firma Meinhardt Städtereinigung GmbH leert die Wertstofftonnen im gesamten Stadtgebiet. Bei Fragen zur Leerung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Meinhardt, Telefon: 0800 5889720.

Wertstofftonnen müssen am Leerungstag bis 6 Uhr zur Leerung bereit- und nach der Leerung auch wieder zurück gestellt werden. Stellen Sie die Tonne so an den Straßenrand, dass sie keine Behinderungen im Fußgänger- und Straßenverkehr verursacht.

Tipp zur Abfallvermeidung

Für Unterwegs

Beim Coffee To Go nutzen Sie wiederauffüllbare Thermobecher.



Abfallregister

A		
Akkumulatoren	9	
Aktenordner	8	
Altglas	4	
Altöl	9	
Altpapier	5	
Aluminiumschalen	11	
Ammoniaklösungen	9	
Anrufbeantworter	7	
Aquarium	10	
Äste	6	
Asche	8	
Autobatterien	9	
Autoradios	7	
B		
Backpapier	8	
Backformen, Backbleche	11	
Batterien	9	
Batteriesäure	9	
Baumschnitt	6	
Bauschutt	8	
Becher (für Joghurt, etc.)	11	
Behälterglas	4	
Besteck	11	
Bettgestelle	10	
Binden	8	
Bildschirmglas von Fernsehern/Computern...	8	
Bioabfälle	6	
Bleiglas	8	
Blutdruckmessgeräte	7	
Bohrmaschinen	7	
Briefumschläge (auch mit Fenster)	5	
Broschüren	5	
Brottüten	5	
Bücher	5	
Bügeleisen	7	
Butterbrotpapier	5	
C		
CDs und DVDs	8	
Chemikalien	9	
Computer	10	
Computerpapiere	5	
D		
Dichtungsmasse	9	
Dispersionsfarben	9	
Drahtglas von Sicherheitsscheiben	8	
Drucker	10	
Druckerpatronen	8	
Druckgasflaschen	9	
DVDs	8	
E		
Eierkocher	7	
Eierschalen	6	
Eimer	11	
Einmachgläser	4	
Einwegglasflaschen	4	
Einweghandschuhe	8	
Einwickelpapier	6	
Elektrogeräte, Elektroherde, Elektronikschrott	7	
Energiesparlampen	9	
F		
Fahrräder	10	
Farben	9	
Faxgeräte	10	
Federn	6	
Fernseher	7, 10	
Fette	9	
Feuerlöscher	9	
Feuerwerkskörper	8	
Fieberthermometer (elektrisch)	7	
Fieberthermometer (mit Quecksilber)	9	
Flaschen (Glas)	4	
Fleckenentferner	9	
Folien	11	
Fotoapparate	7	
Fotochemikalien	9	
Fotos, Fotopapiere	8	
Fräsen	7	
Friteusen	7	
G		
Gameboys	7	
Gartenabfälle	6	
Gartenmöbel	10	
Gefrierdosen	11	
Gefrierschränke	10	
Gemüseabfälle	6	
Geschirr	8	
Getränkekartons	11	
Gießkannen	11	
Glas	4	
Glühbirnen	8	
Grasschnitt	6	
H		
Haare	6	
Haartrockner	7	
Handys	7	
Haushaltsgroßgeräte	7	
Heckenschnitt	6	
Hefte	5	
Heu	6	
HiFi-Anlagen	7	
Hitzebeständiges Glas	4	
Holz (behandelt, unbehandelt)	6	
Holzschutzmittel	9	
Holzspäne, Holzkohle	8	
Hygienepapier	8	
Hygiene-Feuchttücher	8	
I J		
Joghurtbecher	11	
K		
Kaffeemaschinen	7	
Kaffeersatz	6	
Kartonagen	5	
Kataloge	5	
Katzenstreu	8	
Kehricht	8	
Keramik	8	
KFZ-Batterien	9	
Kinderwagen	10	
Kleber	9	
Kleinkondensatoren	9	
Kleintierstreu	8	
Knochen	6	
Kochtöpfe	11	
Kohlepapier	8	
Konservendosen	11	
kompostierbare Abfälle	6	
Kopierpapiere	5	
Kristallgläser	8	

Abfallregister[❄]

Küchenherde..... 10
Kühlschränke 7, 10

L

Lacke 9
Laub..... 6
Laugen 9
Lebensmittelreste..... 6
Leichtverpackungen 11
Leuchtstoffröhren 9
Lösemittel 9
Leichtverpackungen (LVP)..... 11

M

Marmeladengläser 4
Matratzen..... 10
Metalldeckel 11
Mikrowellen..... 7
Milchkartons 11
Mixer 7
Möbel 10
Monitore..... 7
Mottenpapier 8
MP3-Player..... 7
Mund- und Nasenschutzmaske 8
Musik- und Videokassetten..... 8

N

Nähmaschinen..... 7

O

Obstabfälle..... 6
Öfen..... 7
Öle (mineralische, pflanzliche, synthetische)
ölhaltige Lappen und Ölfilter 9

P

Papier (beschichtetes und unbeschichtetes). 5
Papier (verschmutzt)..... 8
Papiertaschentücher..... 6
Papierverpackungen, Pappe..... 5
Pappeller..... 5
Pfannen..... 11
Pflanztöpfe 11
Pharmazeutische Glasbehälter 4
Pinselfreiniger..... 9
Plastikeimer, Plastikflaschen 11
Plastiktüte 11
Porzellan 8
Prospekte..... 5
Pulsmesser..... 7
Pumpen..... 7

Q

Quecksilber 9
Quecksilberdampflampen..... 9

R

Radios..... 7
Rasierapparate..... 7
Reinigungsmittel 9
Reisig..... 6
Restabfälle 8

S

Sägemehl..... 6
Sägen (elektrisch) 7
Salzsäure 9
Säuren 9

Schädlingsbekämpfungsmittel 9
Schleifgeräte (elektrisch) 7
Schnittblumen 6
Schraubenschlüssel 11
Schreibpapiere..... 5
Sonderabfälle..... 9
Spachtelmasse..... 9
Speisereste 6
Sperrmüll 10
Spiegel 10
Spiegelglas..... 8
Spielzeug (elektrisch)..... 7
Spielzeug (Kunststoff)..... 11
Spraydosen (mit Restinhalt) 9
Spülmaschinen 7, 10
Staubsaugerbeutel mit Inhalt 8
Steingut..... 8
Styropor, Styroporplatten 11
Super-8-Filme 8

T

Tapetenreste 8
Taschenrechner..... 7
Teebeutel 6
Teelichter..... 11
Telefone 7
Teppiche..... 10
Thermopapier 8
Tierkot 8
Toaster..... 7
Ton 8
Tonerkartuschen 8
Tontöpfe 8
Topfblumen..... 6
Transportboxen..... 11
Trinkgläser..... 4
Trockenbatterien..... 9
Tuben 11

U

Uhren..... 7
Unkrautvernichtungsmittel 9

V

Ventilatoren 7
Verdüner 9
Verpackungen aus Kunststoff, Metall,
Verbundstoffen 11
Verpackungsglas..... 4
Videorekorder 7

W

Wachse..... 9
Wäschetrockner 7
Waschmaschinen..... 7, 10
Wasserkocher..... 7
Werkzeuge 11
Windeln 8

X Y Z

Zahnbürsten (elektrisch) 7
Zeitschriften 5
Zeitungen 5
Zellstofftücher..... 8
Zigarettenasche, Zigarettenkippen..... 8
Zigarettenstummel, Zigarrenstummel 8

*Abfall-Lexikon www.elw.de

Herausgeber

ELW

(Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden)

Unterer Zwerchweg 120

65205 Wiesbaden

Telefon: 0611 7153-0

E-Mail: elw@elw.de

www.elw.de

**Redaktion**

ELW, Unternehmenskommunikation

Gestaltung

pure:design, www.pure-design.de

Bilder

Shutterstock, Adobe Stock

Druck

AC medienhaus, Wiesbaden

Gedruckt auf Recyclingpapier

© ELW 2024

Abfalltrennung // Waste separation
Сортировка бытовых отходов // Atık ayrıştırma
فصل النفايات // Segregacja śmieci // Separarea deșeurilor



Bioabfall // Bio-waste // Биоотходы // Biyoatık // النفايات العضوية // Odpady organiczne // Deșeuri bio



Altpapier // Waste paper // Макулатура // Atık kâğıt // الورق المستعمل // Makulatura // Deșeuri de hârtie



Wertstoffe // Recyclables // Вторсырье // Değerli maddeler (geri dönüştürülebilir nesnelər) // المواد القابلة للتدوير // Surowce wtórne // Deșeuri reciclabile



Restabfall // Residual waste // Остаточные отходы // Geri dönüştürülemeyen atıklar // النفايات المتبقية // Pozostałe odpady // Deșeuri nereciclabile



Service-Center
0611 7153-0

ELW

